

CMR-Medikamente sicher handhaben



Bild Webseite Kantonsspital St. Gallen

CMR – worum geht es?



Krebserregend (C)

Mutagen (M)

Reproduktionstoxisch (R)

Mutagene Substanzen können Schäden in der Erbsubstanz und Krebs auslösen.

Reproduktionstoxische Stoffe können die Fruchtbarkeit eines Menschen oder den sich im Mutterleib entwickelnden Fötus schädigen.

Medikamente sind nicht als Gefahrstoff gekennzeichnet, können aber gefährliche Eigenschaften haben.

Medikamente mit CMR-Eigenschaften

Kennen Sie Gefahrstoffe und Medikamente mit CMR-Eigenschaften, die in unserem Betrieb verwendet werden?

Zytostatika

Virustatika

....

....

Einige
Antibiotika

Anabolika

....

....

Steroid-
hormone

....

....

....

Wie erkenne ich diese Stoffe?

Wie sind diese Stoffe gelagert?

Wer darf diese Stoffe verwenden?

Wo werden diese Stoffe
angewendet?

Wie wirken diese Stoffe?

Medikamente mit CMR- Eigenschaften

Einsatzgebiete für Medikamente mit CMR-Eigenschaften:

- Tumorthherapie
- Immunsuppressiva
- Bei Krankheiten aus dem rheumatischen Formenkreis
- Bei Autoimmunkrankheiten
- Psychopharmaka

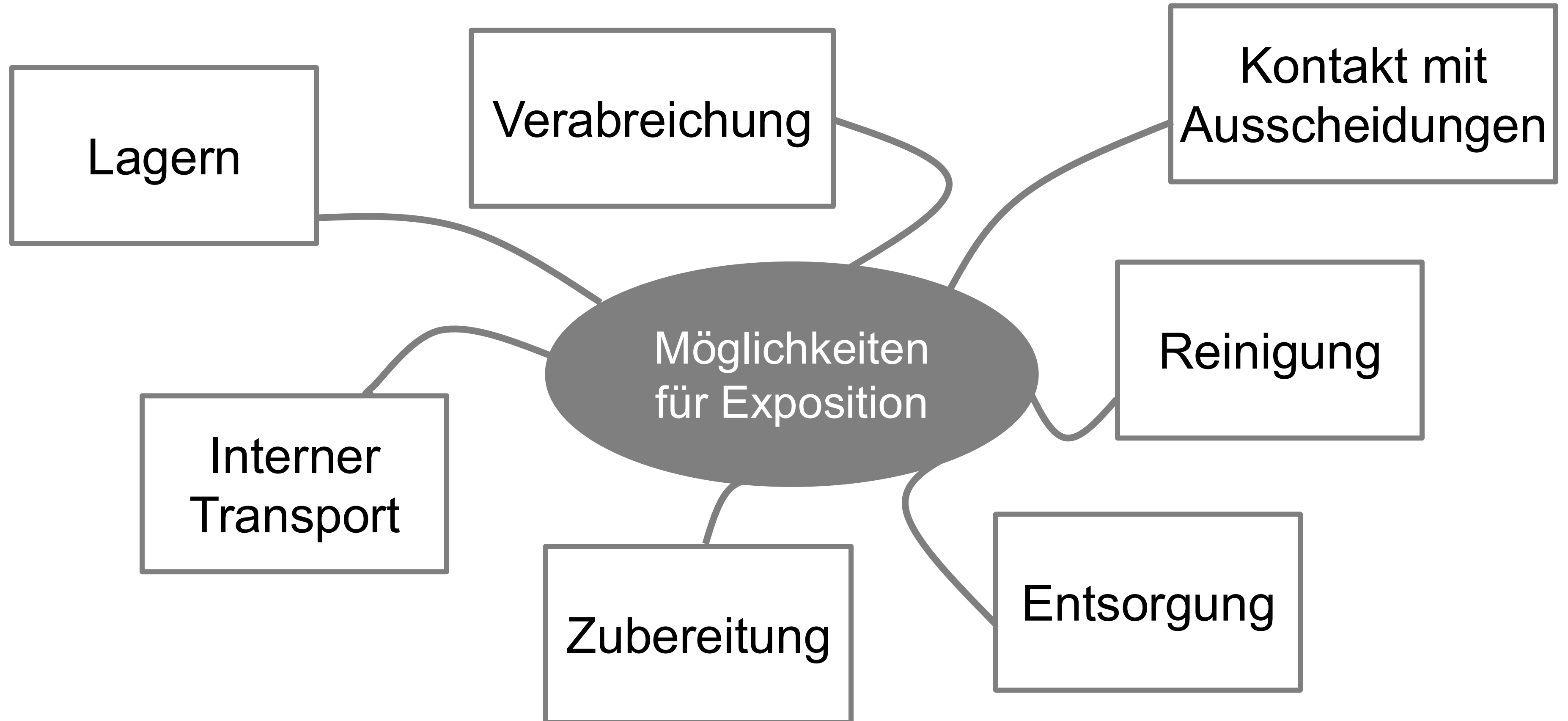
Wirkung von Zytostatika:

Zytostatika sind Medikamente, die Tumorzellen oder Leukämiezellen schädigen oder zerstören. Sie können aber auch gesunde Zellen schädigen.

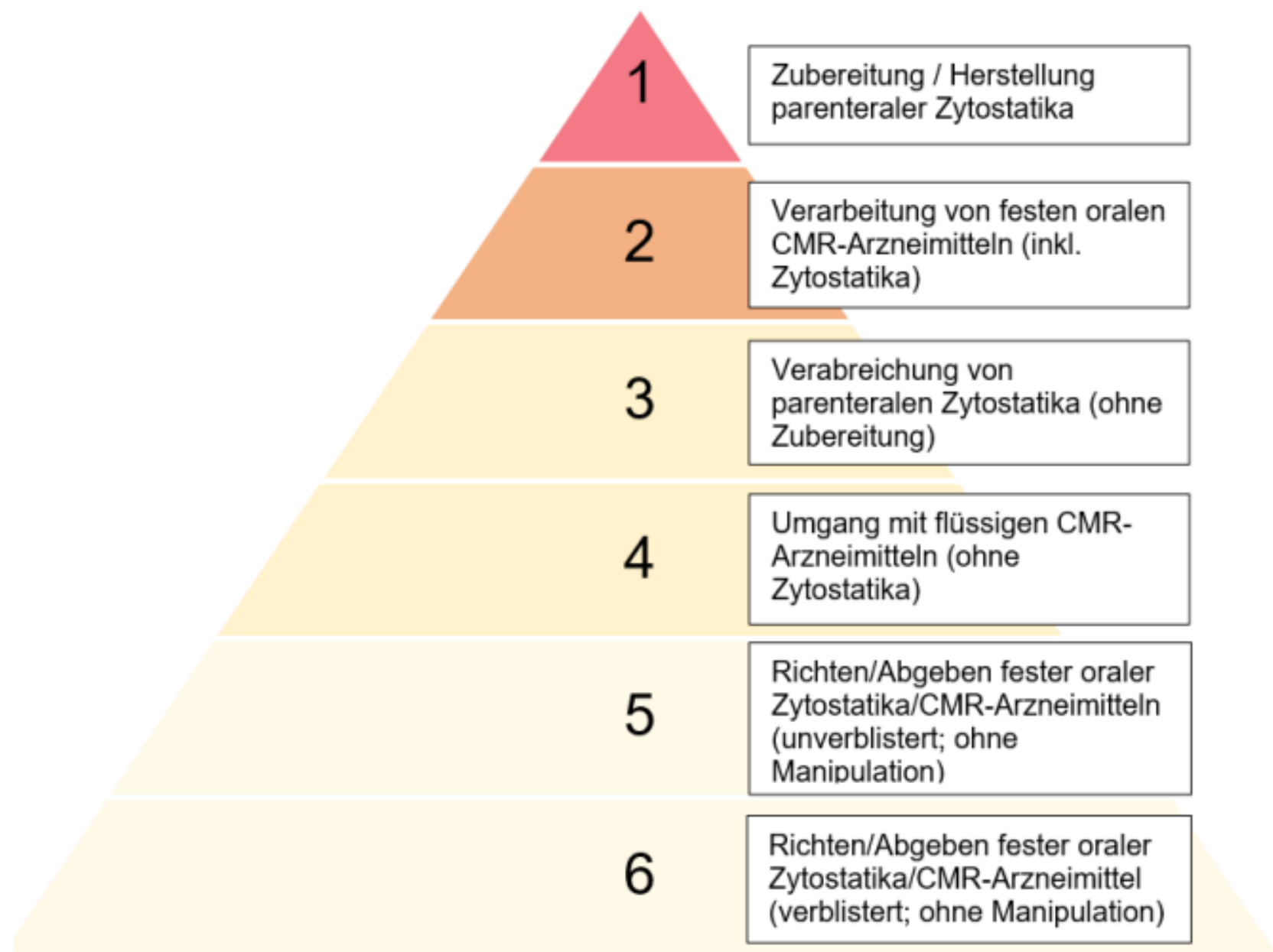


Bild: Youtube Video BGW Aufnahme Gefahrstoffe

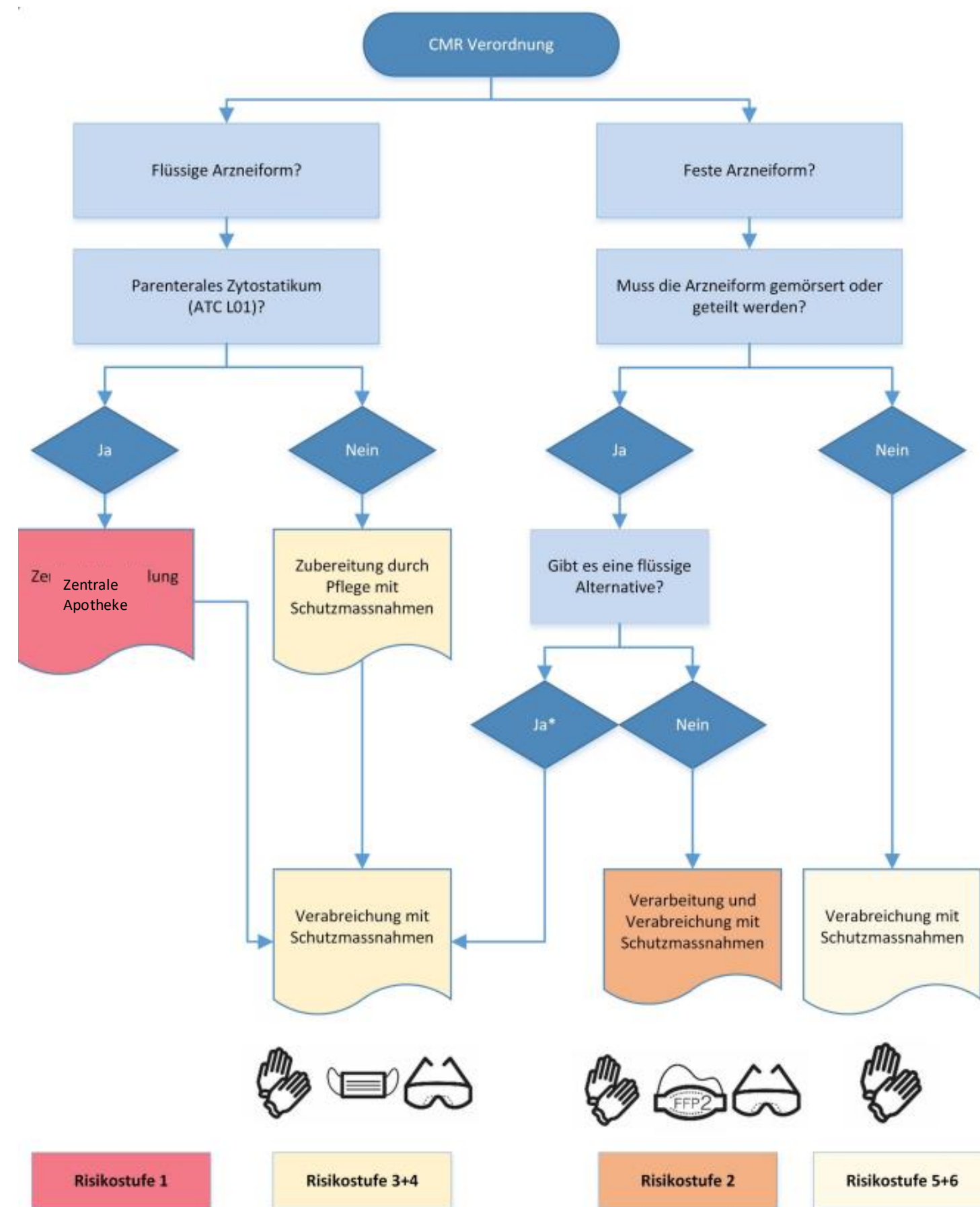
Exposition mit CMR-Stoffen



Risiko von CMR-Stoffen



Quelle: Kantonsapotheke Zürich



Sicherer Umgang mit CMR-Medikamenten

Lagern und Transportieren

- Lagerplätze definieren und beschriften
- Zugang zum Lager einschränken auf berechtigte Personen
- Passende Transportbehälter bereithalten
- Für Verschüttungen: Spill-Kit bereithalten
- Chemikalienschutzhandschuhe tragen, auch beim Bewegen von Sekundärverpackungen (bei Umgang CMR-Stoff)
- Arbeitsflächen und Lagerplätze nach Verwendung reinigen

Zubereitung und Verabreichung

- Bildung von Staub, Aerosolen und Dämpfen vermeiden
- Bei Inhalationsgeräten keine Dämpfe und Aerosole an die Umgebung abgeben
- Geschlossene Tablettenmörser verwenden
- Hautkontakt vermeiden, bei der Verabreichung – Hilfsmittel oder Geräte verwenden (Spatel, Pinsel, Applikatoren, Pinzetten)
- Vorbereitende Tätigkeiten an einem separaten Arbeitsplatz durchführen
- Bei direktem Kontakt Handschuhe tragen, Handschuhe kontaminationsfrei ausziehen

Entsorgung und Reinigung

- Entsorgungsbehälter bereitstellen
- Einmalunterlage am Arbeitsplatz verwenden, um eine Flächenkontamination zu vermeiden
- Arbeitsflächen regelmässig reinigen
- Bei der Reinigung Staub- und Aerosolbildung vermeiden
- Schutzkleidung tragen

Umgang mit Ausscheidungen / Reinigung

Umgang mit Ausscheidungen von Patient:innen

Ausscheidungen von Patienten können Restmengen von wirksamen CMR-Stoffen enthalten.

Reinigung

Schutzmassnahmen:

- Körperflüssigkeiten immer mit Schutzhandschuhen entsorgen
- Entsorgung von Erbrochenem nach oraler Einnahme von Zytostatika und bei Ausscheidungen nach einer Hochdosisbehandlung nur mit Chemikalien-Schutzhandschuhen

Schutzmassnahmen:

- Reinigungsplan beachten (Reinigungsmittel, Methode)
- Arbeitsflächen und Bereiche immer feucht reinigen (nicht trocken abwischen, nicht staubsaugen)
- Reinigung nur mit Chemikalien-Schutzhandschuhen

Schutzhandschuhe für den Umgang mit CMR-Stoffen

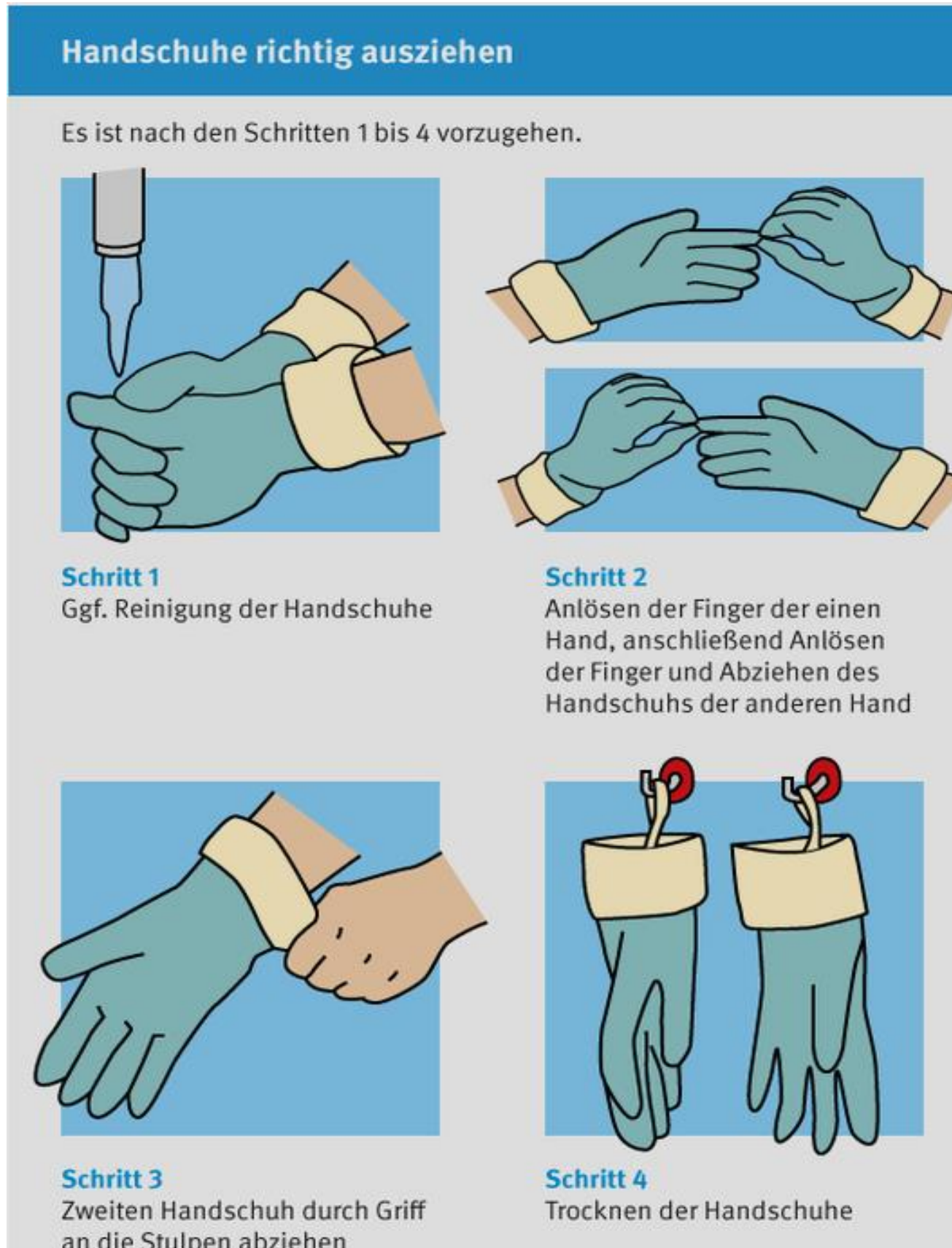


Bild: BG ETEM

- Chemikalien-Schutzhandschuhe nach EN 374 tragen
- Je nach Tätigkeit 2 Handschuhpaare übereinander tragen (Double Gloving)



Grösse
Material
Materialstärke
Latex
Lebensdauer
Hautpflege

nur bei richtiger Grösse ist die Feinmotorik gewährleistet
Nitril, Neopren
min. 0.2 mm
kann zu Allergien führen
max. 8h Tragzeit oder bei Veränderung
wichtig => immer Hautschutzplan beachten

Massnahmen bei Zwischenfällen

Kontamination an Personen

- Verunreinigte Kleider und Schutzhandschuhe sofort ausziehen
- Kontaminiertes Material in separate Behälter entsorgen. Spill Kit verwenden
- Betroffene Hautstellen sofort mit Wasser und Seife reinigen
- Bei Spritzern in die Augen, die Augen sofort unter fliessendem Wasser oder mit Augenspülflüssigkeit spülen
- Arzt oder Ärztin aufsuchen, Zwischenfälle dem Personalarzt oder der Personalärztin melden

Kontamination von Oberflächen

- Kontaminierte Flächen absperren,
- Reinigung nur durch informiertes und geschultes Personal mit kompletter Schutzausrüstung (Brille, Atemschutz, Schutzanzug, Handschuhe)

Links

SUVA: Broschüre – sicherer Umgang mit Arzneimitteln im Gesundheitswesen

[Sicherer Umgang mit Arzneimitteln im Gesundheitswesen](#)

BGW: Aus Deutschland (evtl. nicht vollumfänglich anwendbar): Vorbereitung und Applikation von Zytostatika und anderen Arzneimitteln mit CMR-Eigenschaften

<https://www.bgw-online.de/resource/blob/8560/d61937b02fcc8947469e87bb7405f479/baustein-509-arzneimittel-mit-cmr-download-data.pdf>

BGW: Aus Deutschland (evtl. nicht vollumfänglich anwendbar): Arzneistoffe mit Verdacht auf sensibilisierende und CMR-Eigenschaften

<https://www.bgw-online.de/resource/blob/18280/27da4e7b82017231f1383b3dca8d475c/bgw09-19-001-arzneistoffliste-inkl-einleitung-data.pdf>

Film Kantonsspital St. Gallen: Einblicke in die Zytostatika-Herstellung in den Reinräumen der Spitalpharmazie

[Zytostatika-Herstellung am Kantonsspital St. Gallen](#)



safeatwork.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Finanziert durch die EKAS
www.ekas.ch